

Jahresbericht Präsidentin 2023

Ein Jahr ist vergangen, seit ich den Lenker des VC Hittnau übernommen habe. Ein Jahr, während dem ich zwei Dinge feststellen durfte:

1. Wir haben einen facettenreichen und funktionierenden Verein, in dem sich viele Menschen in ihrer Freizeit mit viel Herzblut engagieren – beides ist nicht selbstverständlich.
2. Als Aussenstehende habe ich unterschätzt, wie viel Arbeit sie alle erledigen, damit der VC Hittnau in Fahrt bleibt.

Zum Beispiel die Leiterinnen und Leiter der Radsportschule. Sie sichern indirekt das Fortbestehen unseres Vereins. Um ihnen unter die Arme zu greifen, hat der Vorstand beschlossen, sich intensiver mit der Radsportschule auseinanderzusetzen. Denn es ist mir ein Anliegen, dass sich die Zahl der Kinder, Junioren und Nachwuchsfahrer (selbstverständlich sind auch Mädchen mitgemeint) in unserem Verein vergrössert. Das stellt nicht nur die Zukunft unseres Clubs sicher, sondern sorgt auch bei der Jungmannschaft für mehr Spass.

Zum Beispiel das OK. Ich habe an einer Sitzung teilgenommen und habe festgestellt, wie routiniert, kompetent und konstruktiv unser Organisationskomitee zu Werke geht. Es freut mich, dass darin Vertreter von verschiedenen Veloclub-Generationen engagiert sind. Auch das macht unseren Verein aus – und wertvoll.

Zum Beispiel der Vorstand. Er hat sich konstituiert und so hat Mario Baumgartner seine Arbeit als Aktuar aufgenommen. Er amtiert zudem als mein Stellvertreter. Gleich zu Beginn haben wir einige grössere Projekte angepackt – neben dem Fokus auf den Nachwuchs, haben wir uns über die Statuten gebeugt und sie auf Vordermann gebracht. Sie widerspiegeln nun die Vereinsrealität und rüstet uns, um in die Zukunft zu fahren.

Zum Beispiel unsere Rennfahrerinnen und -fahrer. Allen voran Lukas Rüegg, der unseren Verein auf den ganz grossen Bühnen wie an der WM in Glasgow repräsentierte. Daneben bestritten beispielsweise auch Henry, Nino, Sven, Roy und Cédric Wettkämpfe in unseren Farben. Erfreulich ist auch, dass im Breitensport Mitglieder unseres Vereins an die Startlinie von Cross-, Gravel-, Mountainbike- und Strassenrennen traten.

Apropos Vereinsfarben: Unsere Mitglieder haben sich an einer Umfrage für ein neues Trikot ausgesprochen. Das Resultat war eindeutig: 76 Prozent der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren dafür. Eine Arbeitsgruppe hat sich dem Thema angenommen.

Zum Beispiel alle aktiven Fahrerinnen und Fahrer. Es ist eine Freude zu sehen, wie beliebt die Dienstagstrainings sind. Und dank der verschiedenen Leiter ist ein abwechslungsreiches Streckenprogramm jeweils garantiert. Daneben haben auch Gravelausfahrten stattgefunden (inklusive Mountainbikes) und ich bin überzeugt, dass sich diese in den kommenden Jahren punkto Teilnahme weiter entwickeln werden. Aber auch die verschiedenen Reisen finden Anklang – erfreulicherweise bei Jung und Alt.

Weiter gilt es zu erwähnen, dass der VC Hittnau dem Verein ZO Biketrails beigetreten ist. Wir möchten damit unseren Beitrag leisten, um die entsprechende Infrastruktur zu verbessern und aktiv be- und anstehende Herausforderungen rund um den Mountainbikesport anzupacken.

*Eure Präsidentin
Pia Wertheimer*